

	<p>Objekt: Sächsische Elle, 1826</p> <p>Museum: Stadt- und Waagemuseum Oschatz Frongasse 1 04758 Oschatz +49 (0) 3435 920285 museum@oschatz-erleben.de</p> <p>Inventarnummer: V/1581/L</p>
--	--

Beschreibung

Die Elle als Längenmaß

Früher waren im Handelsverkehr besonders Volumen-maße und Gewichte von Bedeutung. Längenmaße blieben im Wesentlichen auf den Textilhandel beschränkt. Neben Klafter, Fuß, Zoll und Linie gab es die Elle, ursprünglich abgeleitet vom menschlichen Unterarm. Die Schneiderelle oder auch Tuchelle ist ein traditionelles Arbeitsmittel des Tuchmachers, Schneiders oder Webers zur Abmessung von Tuchbahnen. Die Skalen können eingeritzt oder gekerbt sein. Vor der Einführung des metrischen Maß- und Gewichtssystems waren auch die Längenmaße von Stadt zu Stadt und oft auch je nach gemessenem Material unterschiedlich. In Sachsen entsprach im 19. Jahrhundert eine Dresdner Elle 0,5664 m.

Grunddaten

Material/Technik:

Holz

Maße:

Gesamtlänge: 68,5 cm, Maßlänge: 59,5 cm,
Grifflänge: 9 cm, Breite der Stabseiten: 1,8 -
1,2 cm und 1,5 - 1,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1826
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Elle

- Längenmaßeinheit
- Messwerkzeug
- Textilhandel